

Pacific Rim Cobalt beginnt mit Bohrungen auf indonesischem Kobalt-Nickel-Projekt

26.06.2018 | [DGAP](#)

VANCOUVER, 26. Juni 2018 - [Pacific Rim Cobalt Corp.](#) (CSE: BOLT) (FRANKFURT: NXFE) (OTCQB: PCRCF) (das "Unternehmen" oder "Pacific Rim Cobalt"), ein Ressourcenunternehmen mit Assets in der Nähe des größten Kobaltmarktes der Welt meldete heute den Beginn der Bohraktivitäten auf ihrem Kobalt-Nickel-Projekt Cyclops (früher bekannt als das Projekt TNM) in der Provinz Papua, Indonesien.

Das Kobalt-Nickel-Projekt Cyclops, das vor Kurzem aufgrund seiner Nähe zur Gebirgskette Cyclops umbenannt wurde, liegt an der Nordküste der Provinz Papua, Indonesien. Dieses Land beherbergt die größten Nickellateritvorkommen der Welt. Die Lage des Projekts im Küstenbereich bietet einen strategischen Zugang zu China, dem größten Batteriemetallmarkt in der Welt.

Pacific Rim Cobalts Arbeiten werden sich sowohl auf in der Vergangenheit identifizierte und durch Bohrungen überprüfte als auch auf bisher nicht abgebohrte Prospektionsgebiete konzentrieren. Das Ziel des Programms ist die Abgrenzung einer ersten konformen Ressource auf dem Projekt sowie die Identifizierung von Zielbereichen für die Entnahme kleiner Sammelproben, die für die kommenden metallurgischen Tests und Aufbereitungstests notwendig sind. Das Programm wird fortlaufend sein und während der nächsten 6 Monate ist das Abteufen von ungefähr 150 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 5.000m geplant.

"Mit dem Beginn unseres ersten durch historische Daten geleiteten Bohrprogramms sind wir mit dieser einzigartigen Gelegenheit optimistisch, dieses Projekt in ein Asset zu entwickeln, was den Unternehmenswert erhöhen und das Unternehmen in die Ausgangslage versetzen wird, eine zukünftige Rolle in der Versorgungskette der Batterienmetalle zu spielen," merkte Ranjeet Sundher, CEO der Pacific Rim Cobalt, an. "Wir erwarten, dass die oberflächennahe Art der Kobalt-/Nickel-Vererzung auf dem Projekt Cyclops sich gut für kostengünstige logistisch unkomplizierte Bohrungen eignen wird. Folglich erwarten wir die Gelegenheit, eine Ressourcenberechnung durchzuführen. Laufende Metallurgie- und Aufbereitungstests werden sich in der nahen Zukunft ergeben. Es wird ein arbeitsreiches Jahr werden und wir freuen uns darauf, die Bohrer in Bewegung zu setzen und den Unternehmenswert zu erhöhen."

Das Projektgebiet profitiert von der ausgezeichneten Infrastruktur einschließlich der Nähe zu Arbeitskräften und Versorgungsgütern, zu asphaltierten Straßen, Zugang zum Meer, zum Stromnetz, in der Nähe liegender Hafenanlagen und einer sanften Topografie. Das Straßensystem ermöglicht einen ganzjährigen Zugang zum Projekt und verbindet es mit der großen Stadt Sentani, die ungefähr 15km östlich liegt und mit Jayapura, der Hauptstadt der Provinz Papua ungefähr 40km östlich.

Die Bohrarbeiten werden kurze Bohrungen (bis in vertikale Tiefen von 35m) einschließen, was basierend auf historischen Informationen ausreichend ist, um sowohl die obere Limonit-Zone als auch die untere Saprolit-Zone zu durchteufen. Das Projekt Cyclops wurde von früheren Betreibern eingehend erkundet, wobei der Fokus auf der Nickelvererzung lag. Während dieser Zeit brachten sie 856 Bohrungen nieder und legten 26 Testgruben an.

Das Unternehmen hat ebenfalls mit detaillierten drohnengestützten topografischen und fotografischen Vermessungen begonnen. Diese Informationen werden eine Kontrolle für die laufenden Entwicklungsaktivitäten bieten, die geologische Kartierungen, Testgruben und Kernbohrungen einschließen.

In der Hauptstadt Jayapura wurde ein Betriebsbüro und in Sentani ein Feldbüro eingerichtet. Die beiden Büros sind jetzt betriebsbereit. Das Feldbüro wird die Probenvorbereitung und die Lagerung sowie die Bohrergeräte und Verbrauchsgüter beherbergen. Die Einrichtung für die Probenvorbereitung ist im Bau und steht vor der Fertigstellung. Die dazugehörigen Gerätschaften wurden bestellt. Ferner hat das Unternehmen ein Büro in Jakarta für Finanz- und Rechnungswesen und Support-Services für die Explorationsaktivitäten eingerichtet.

Ein Kernteam mit Fachleuten des Unternehmens zusammen mit Auftragnehmern für geologische Arbeiten und ortsansässige Arbeiter sind bereits vor Ort im Einsatz. Das Team deckt die Schlüsselfunktionen der geologischen Unterstützung, der Bohrunterstützung, der Beziehungen zu der Regionalregierung und den lokalen Kommunen, der Logistik und der Finanzierung ab.

Über Kobalt und Nickel

Der Preis für Kobalt, ein wichtiger Bestandteil der Batterien von Elektrofahrzeugen, hat sich in den letzten zwei Jahren vervierfacht. Chinesische Subventionen für neue Elektrofahrzeuge priorisieren reine Elektrofahrzeuge mit größeren Reichweiten und Energiedichte, zwei der Hauptvorteile von Kobalt und Nickel. Laut Bloomberg "lässt China den Westen im Wettlauf um die Rohmaterialien für Elektrofahrzeuge hinter sich. China ist der Erste aus den Startlöchern im globalen Wettlauf um die Sicherung der Rohstoffversorgung, die für Batterien kritisch ist, die Elektrofahrzeuge der Zukunft antreiben werden."

Die Financial Post berichtet in ihrer Mittwochs Ausgabe (23. 5. 2018), dass Cobalt 27 Capital (TSXV: KBLT) eingewilligt hat, 145 Millionen CAD für die Kobalt- und Nickelrechte in der Mine Ramu, Papua-Neuguinea, zu zahlen, was das erste Streaming-Abkommen seiner Art im Batteriemetallsektor ist.

Laut BMI Research (<http://www.mining.com/indonesia-lead-nickel-production-bmi/>) sollte bis 2027 die globale jährliche Nickelproduktion 2,9 Millionen Tonnen erreichen. Laut Ansicht der Firma würde Indonesien weiterhin führend sein, nachdem es die Philippinen als der größte Produzent der Welt im Jahr 2017 übertroffen hat. Dieses transkontinentale Land wird in der Zeit von 2018 bis 2027 ebenfalls das beste Land hinsichtlich des Anstiegs der Nickelproduktion sein, was zum Teil auf der Mäßigung seines Exportverbots beruht.

In dem Zeitraum von 2018 bis 2027 sieht BMI ein Wachstum von Indonesiens Nickelindustrie um 8,1%, die zum Teil von den strikteren Umweltauflagen bei ihrem größten regionalen Konkurrenten, den Philippinen, profitiert. Diese Entwicklung würde die Rate steigern, mit der Indonesien einen Teil des chinesischen Marktanteils wiedererlangt, den es zuvor an seinen Nachbarn verloren hatte.

Historische Schätzung

Eine historische Schätzung, die noch aus der Zeit vor der Notwendigkeit einer einheitlichen Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen stammt und folglich nicht die zurzeit geltenden Standards des National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") erfüllt, wurde als eine Richtlinie für Pacific Rim Cobalts Arbeitsprogramm 2018 verwendet. Diese frühen Daten verwendeten Messungen, die noch heute gültig sind und laut diesen beginnt die Vererzung an der Oberfläche und umfasst bei Anwendung eines Cut-off-Gehaltes von 0,8% Nickel möglicherweise 37 Millionen Tonnen mit 0,11% Kobalt und 1,31% Nickel. Das Unternehmen beabsichtigt, die Ressource zu bestätigen und wo möglich die historische Schätzung zu erweitern, da nur 5 der 9 bekannten Kobalt-/Nickelvorkommen Gegenstand der historischen Untersuchungen waren. Das Unternehmen versichert, dass diese Daten in keiner Weise eine Ressourcenschätzung implizieren, sondern nur als Basis für seine aktuellen Explorationsarbeiten und Vorgehensweise angegeben werden.

Pacific Rim Cobalt betrachtet die hierin enthaltenen Schätzungen der Kobalt- und Nickeltonnagen und -gehalte als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen sind in einem Bericht mit dem Titel "Summary Geologic Investigations, PT. Pacific Nickel Indonesia 1969 - 1979" (Reynolds 1979) enthalten. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM (Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum) Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den National Instrument 43-101 -Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") entsprechen, und wurden nicht erneut definiert, um den aktuellen CIM Definition Standards zu entsprechen. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einstufen zu können. Pacific Rim Cobalt betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die Schätzungen den aktuellen CIM Definition Standards anpassen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten auf der Liegenschaft des Unternehmens gibt. Die Bemühungen, zusätzliche Informationen zu den relevanten historischen Arbeiten zu erlangen, halten an; es kann jedoch nicht zugesichert werden, dass diese ursprünglichen Daten ausfindig gemacht werden können. Pacific Rim Cobalt glaubt, dass die historischen Schätzungen für die weitere Exploration auf der Liegenschaft relevant sind. Weitere Informationen finden Sie in unserem technischen Bericht, der am 8. Dezember 2017 auf SEDAR veröffentlicht wurde und unter dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com abrufbar ist.

Qualifizierter Sachverständiger

Herr Garry Clark, P. Geo. und ein unabhängiger Director von Pacific Rim Cobalt, ist der qualifizierte Sachverständige gemäß NI 43-101, der den wissenschaftlichen und technischen Inhalt dieser Meldung geprüft und genehmigt hat.

Über Pacific Rim Cobalt (CSE: BOLT) (FRANKFURT: NXFE) (OTCQB: PCRCF)

Pacific Rim Cobalt Corp. ist ein börsennotiertes Unternehmen aus Kanada, dessen Hauptaugenmerk zurzeit auf die Erschließung von Kobaltprojekten in Indonesien gerichtet ist. Sein Kobaltprojekt Cyclops (früher bekannt als das TNM-Kobaltprojekt) umfasst Kobalt- sowie Nickelvererzungen und verfügt über eine ausgezeichnete Infrastruktur für ganzjährige Erschließungsaktivitäten. Nach Einschätzung des Unternehmens wird Kobalt in Zusammenhang mit den wichtigsten Komponenten von Lithium-Ionen-Batterien der nächste vorherrschende Investmenttrend sein. Derzeit besteht ein Kobaltversorgungsdefizit und die Versorgungskette für Kobalt ist zunehmend anfällig. Kobalt ist Teil einer aufstrebenden Branche mit außergewöhnlichem Potenzial. Pacific Rim ist davon überzeugt, dass die Qualität seiner Projekte und seine Nähe zu den Märkten dem Unternehmen die Möglichkeit bietet, eine führende Stellung im Bereich der Kobalterschließung einzunehmen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.pacificrimcobalt.com.

KONTAKT:

[Pacific Rim Cobalt Corp.](http://PacificRimCobaltCorp.com)

Ranjeet Sundher - President und CEO

(604) 922-8272

rsundher@pacificrimcobalt.com

Steve Vanry - CFO & Director

(604) 922-8272

steve@vanrycap.com

Sean Bromley - Director & Ansprechpartner für Anleger

(778) 985-8934

sean@theparmargroup.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66515--Pacific-Rim-Cobalt-beginnt-mit-Bohrungen-auf-indonesischem-Kobalt-Nickel-Projekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).